

Hanns Christian Löhr
Kunst als Waffe



Hanns Christian Löhr

Kunst als Waffe

Der Einsatzstab Reichsleiter Rosenberg

Ideologie und Kunstraub im »Dritten Reich«

Gebr. Mann Verlag · Berlin

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der
Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2018 Gebr. Mann Verlag · Berlin
www.gebrmannverlag.de

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie
Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form durch Fotokopie,
Mikrofilm, CD-ROM usw. ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert
werden oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet oder verbreitet
werden. Bezüglich Fotokopien verweisen wir nachdrücklich auf §§ 53 und 54 UrhG.

Gedruckt auf säurefreiem Papier, das die US-ANSI-Norm über Haltbarkeit erfüllt.

Gestaltung und Satz: M&S Hawemann · Berlin
Coverabbildung: Alfred Rosenberg (zeigend), Rudolf Heß (Mitte) und Robert Ley (rechts)
beim Besuch der Ausstellung »Europas Schicksalskampf im Osten«. Fotografie von
Heinrich Hoffmann, 1938. Bayerische Staatsbibliothek München/Bildarchiv.
Einbandrückseite: Modellfoto des geplanten Völkerkundemuseums in Berlin,
Hauptfassade. Aus: Olof Larsson, Neugestaltung der Reichshauptstadt. Albert Speers
Generalbebauungsplan für Berlin, Stuttgart 1978, S. 174
Schrift: CorporateS
Papier: Magno satin
Druck und Verarbeitung: Beltz Bad Langensalza GmbH, Bad Langensalza

Printed in Germany · ISBN 978-3-7861-2806-9

Inhalt

Danksagung	7
i. Einleitung: Kunstraub im Blickpunkt	9
2. Der frühe Gefährte (1919–1933)	13
Der Weg zu Hitler	13
Der Theoretiker der Kultur	18
3. Die Mühen der Ebenen (1933–1940)	
Die neuen Ämter	20
Der Kampf um die Kunst	22
Die »Hohe Schule«	27
4. Der überraschende Auftrag (1940–1941)	
Sieg im Westen	32
Görings Einschreiten	38
Raub und Recht	43
Die Ausweitung der Kampfzonen	46
5. Vormarsch an allen Fronten (1941–1942)	
Neue Tätigkeiten im Osten	51
Mehr Arbeitsgruppen und Sonderstäbe	57
Routine im Westen	63
Die »Möbel-Aktion«	65
6. Das Jahr der Expansion (1942)	
Erfolge im Osten	67
Verfestigung im Zentrum	75
Zuspitzung im Westen	79
Die Methoden der Erfassung	82
7. Im Zeichen der Krise (1943)	
Totaler Krieg	86
Bormanns Frontalangriff	90
Rückschritt im Osten	95
Die Konzentration der Auswertung	101
Fortschritt und Vernichtung im Westen	104
8. Stabilisierung am Abgrund (1944)	
Entscheidung im Zentrum	108
Abbau im Westen	111
Ausbau in Schlesien	115
Abbruch im Osten	118
Die Zeichen des Endes	123
9. Der Zusammenbruch (1945–1946)	
Letzte Abrechnungen	126
Letzte Transporte	128
In den Händen der Alliierten	131
Endstation Nürnberg	133
10. Die Verwaltung der Beute (1944–1957)	
Die alliierte Antwort	139
Die Rückgabe der Kunst	144
Die Rückgabe der jüdischen Kulturwerke	150
Neue Beutezüge im Osten	156
II. Offene Fragen	
Russland und die kulturelle Beute	159
Verschollene Kunst	162
12. Zusammenfassung: Gier und Geltungsdrang	167
Anhang	
Tabellen	173
Benutzte Archivalien	180
Benutzte Literatur	181
Katalog der verlorenen Werke	187
Personenverzeichnis	205
Verzeichnis der Textabbildungen	208